



17. Bericht 2013/14 über die aktuelle Eislage im Ostseeraum mit einem Wochenrückblick

Rückblick auf die 12. KW (17. – 23.03.2014)

An den Küsten des nördlichen Bottnischen Meerbusens herrschte in der vergangenen Woche schwacher bis mäßiger, zeitweise auch strenger Dauerfrost vor. In der nördlichen Bottenvik trieb das Eis auf See überwiegend in westliche und südliche Richtungen, in den geöffneten Rinnen außerhalb des Festeises bildete sich Neueis und dünnes ebenes Eis. Im Finnischen und Rigaischen Meerbusen hat sich der Eisrückgang weiter fortgesetzt.

Aktuelle Eislage (23./24.03.2014)

Bottnischer Meerbusen: In der *Bottenvik* sind die nördlichen Schären mit 30-65 cm dickem Festeis, die südlichen Schären mit 20-50 cm dickem, morsch werdenden Eis bedeckt. Außerhalb davon kommt im Norden 5-15 cm dickes ebenes Eis mit zusammenhängenden dickeren Schollen vor. Anschließend liegt bis zur Linie Norströmsgrund – 10 Seemeilen nördlich von Nahkiainen sehr dichtes, aufgepresstes, 20-60 cm dickes Eis; stellenweise ist das Eis schwer passierbar; im Eisfeld sind viele kleine Rinnen und Risse vorhanden, die mit Neueis bedeckt sind. Weiter südwärts kommt bis zur Eisgrenze auf der Linie Nygrån – Falkensgrund – Nahkiainen dichtes 5-15 cm dickes Eis und offenes Wasser vor. Die Schären und Buchten von *Norra Kvarken* sind mit 10-45 cm dickem, zum Teil morschen Eis bedeckt, außerhalb davon kommt offenes Wasser vor. In den Schären und Buchten der *Bottensee* tritt bis zu 20 cm dickes morsches Eis auf. In den inneren Schären des *Schärenmeeres* liegen örtlich morsche Eisreste, sonst kommt offenes Wasser vor. Auf dem nördlichen Ångermanälv tritt lockeres Eis auf.

Finnischer Meerbusen: An der Nordküste liegen in den westlichen inneren Schären morsche Eisreste, die östlichen inneren Schären sind mit 20-40 cm dickem, morsch werdenden Festeis bedeckt. In der Vyborg Bucht und im Bereich um Insel Kotlin kommt sehr lockeres 10-20 cm dickes Eis vor. Auf See tritt überwiegend offenes Wasser auf.

Rigaischer Meerbusen: In der Pärnubucht liegt im Nordostteil und in der Nähe von Insel Kihnu dichtes morsches Eis, sonst kommt im Fahrwasser bis Kihnu sehr lockeres Eis oder offenes Wasser vor. Im Moonsund tritt überwiegend offenes Wasser auf.

Eisbrechereinsatz: 2 finnische und 2 schwedische Eisbrecher unterstützen die Schifffahrt in der Bottenvik, 1 russischer Eisbrecher arbeitet in der Zufahrt zu den Häfen Vyborg und Vysotsk, 1 estnischer Eisbrecher in der Pärnubucht.

Schifffahrtsbeschränkungen für staatliche Eisbrecherunterstützung bestehen hinsichtlich Eisklasse und Schiffsgröße bzw. Maschinenleistung für die finnischen Häfen im Bottnischen Meerbusen nördlich von Vaasa und für die schwedischen Häfen nördlich von Ångermanälv, für die finnischen Häfen Loviisa, Kotka und Hamina im östlichen Finnischen Meerbusen und für den estnischen Hafen Pärnu im Rigaischen Meerbusen. Der Saimaa Kanal ist für die Schifffahrt geschlossen.

Aussichten für die 13. KW (24. – 30.03.2014)

Im nördlichen Ostseeraum wird in der kommenden Woche überwiegend eine schwachwindige Hochdruckwetterlage vorherrschen. Bei leichtem bis mäßigem Nachtfrost und Tageslufttemperaturen etwas über 0°C werden sich die Eisverhältnisse in der Bottenvik nicht wesentlich verändern. Im Finnischen und Rigaischen Meerbusen wird sich der Eisrückgang rasch fortsetzen.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer